



- HAUPT(SACHE)SCHULE -

Der Rotary Club Hagen-Lenne unterstützt die Hauptschule Vorhalle.

Seite 3



- HOCHKARÄTIGE GÄSTE -

Tanzlegende Peter Breuer kommt zur 2. Aids-Tanz-Gala ins Theater Hagen.

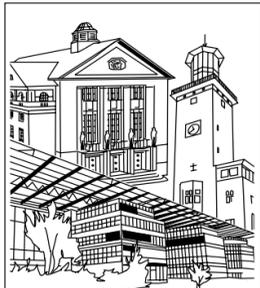
Seite 4



- SPARSAM -

Trotz Einnahmeverlusten ist der Breckerfelder Etat für 2007 ausgeglichen.

Seite 5



Ganzer Stamm hofft auf die Königinmutter

Krankenschwester Bettina Landgrafe plant zweite Klinik in Ghana

Von Jens Stubbe

HAGEN
 REDAKTION: 0 23 31 / 917 41 86
 TELEFAX: 0 23 31 / 917 41 88
 ZUSTELLDIENST: 0 18 03 / 20 20 78
 9 Cent / Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom
ANZEIGENNAHME:
 priv.: 0 23 31 / 917 41 37
 gesch.: 02331 / 917 41 30
E-MAIL:
 hagen@westfalenpost.de
 hagen-sport@westfalenpost.de

HAGEN.

Wieder kein endloser Strand, wieder kein Meer, wieder keine Badebuchten. Immerhin: Sonne reichlich, Palmen auch und viele Menschen, die ihre Hoffnungen in die Krankenschwester aus Hagen setzen.

auch ohne, dass ich mich darum kümmern muss", sagt Bettina Landgrafe, die vor über vier Jahren zunächst eine Klinik in dem kleinen Dorf irgendwo im Nirgendwo aufgebaut hat. In ihrer Freizeit und ohne jemals einen einzigen Cent dafür zu bekommen. Dann kam ein Brunnen hinzu. Schließlich eine Toilettenanlage. Die Kinder der Ashanti können dank des Engagements der jungen Hagerin regelmäßig eine Schule besuchen. Einige davon jetzt sogar eine weiterführende.

Und auch die Erwachsenen haben eine Beschäftigung gefunden. „Wir haben für die Männer Webstühle angeschafft und bilden sie aus. Die Frauen des Dorfes färben Stoffe“, sagt Bettina Landgrafe. „Tücher und gefärbte Stoffe können verkauft werden.“

Die Zahl der Kranken ist gesunken, seitdem sich die hygienischen Verhältnisse gebessert haben. Noch aber gibt

es keinen Strom im Dorf. „Bei meinem letzten Besuch im Juli dieses Jahres habe ich mit drei Ministern zusammengesessen, die für die Region zuständig sind“, erzählt Bettina Landgrafe, „ich bin gespannt, ob und wann sich das Projekt umsetzen lässt.“

Brunnen will Bettina Landgrafe auch in den Nachbardörfern bauen. Ein Trampelpfad, der die Dörfer miteinander verbindet und bei Regen kaum zu passieren ist, soll ausgebaut werden.

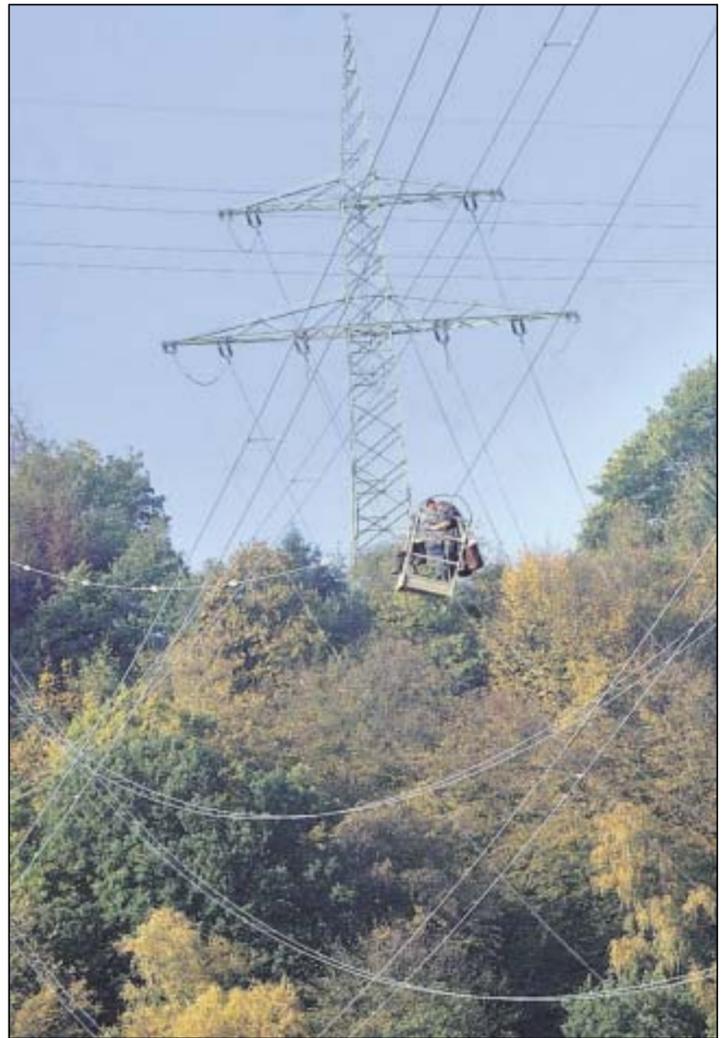
Einige Tage im November wird Bettina Landgrafe auch in der Region Brong Ahafo verbringen. „Ein Mann, der als Maurer bei uns in Apewu gearbeitet hat, hat mich gebeten, sein Heimatdorf zu besuchen“, erzählt Bettina Landgrafe. „Er hat mir von der Not der Menschen berichtet. Davon, dass viele krank sind und nicht behandelt werden können. Die Zustände müssen denen bei meinem ersten Besuch in Apewu ähnlich sein.“

Bettina Landgrafe will helfen. „Wir überlegen, eine weitere Klinik aufzubauen“, sagt die Hagerin, „fest aber steht noch nichts. Die Region befindet sich an der Grenze zur Elfenbeinküste. Die Voraussetzungen in dem Dorf kenne ich noch nicht. Es handelt sich um einen komplett anderen Stamm, der eine ganz andere Sprache als die Ashanti spricht.“

Die Arbeit vor Ort in Ghana, Organisation, Vorträge und das Sammeln von Spenden in Deutschland nehmen Bettina Landgrafe mehr und mehr in Anspruch. Entlastung soll die Gründung eines Vereins bringen. „Daran arbeite ich“, sagt die Krankenschwester, „dann steht das ganze Projekt auf einer anderen Basis.“

Für alle, die die Arbeit unterstützen möchten, ist bei der Sparkasse Hagen, BLZ 450 500 01, Konto-Nr. 235 003 808, eingerichtet (Spendenquittungen können nicht ausgestellt werden). Verwendungszweck: „Ghana-Projekt“.

Bettina Landgrafe in Apewu (Ghana): Auch diesem schwerkranken Mann hat die Krankenschwester aus Hagen geholfen. Mit Spendengeldern konnte eine Operation bezahlt werden. Die Nachbehandlung erfolgte in der Buschambulanz, die sie aufgebaut hat.



In solchen Arbeitskörben hangelten sich die Mitarbeiter der Firma SAG gestern entlang der neuen Freileitungen. Von oben muss es ein herrlicher Blick gewesen sein in die herbstlichen Wälder Westfalens.

Foto: Michael Kleinrensing

Dem Himmel ganz nah: Letzte Arbeiten an neuer Freileitung

Hochspannungstrasse zwischen Hagen und Herdecke bald fertig

HAGEN. (top) Gestern hatten sie vermutlich den schönsten Arbeitsplatz der Stadt. Bei bestem Herbstwetter rangierten Mitarbeiter der Firma SAG aus Hessen ihre Arbeitskörbe 31 Meter über Hagener Boden durch die Luft. Im Auftrag der Mark-E brachten die Männer Abstandshalter zwischen den Leitungsbündeln der neuen Hochspannungs-Freileitung Hagen - Herdecke an. Damit es auch bei Eisbildung und Sturm nicht zu Berührungen, also zu Kurzschlüssen kommen kann.

Bekanntlich hatte Mark-E Anfang des Jahres beschlossen, die 60 Jahre alten Leitungen zwischen den Umspannwerken Herdecke und Garenfeld zu erneuern. 7,5 Kilometer Trasse, 27 neue Masten. Investitionsvolumen: 4,5 Millionen Euro. Geld, das die Zuverlässigkeit und Sicherheit der Energieversorgung in der Region steigern soll, hatte der Versorger seinerzeit erklärt. Dabei hätte die Bauphase nicht besser gelegt werden können. Bekanntlich ruht der

Kraftwerksbetrieb in Herdecke, weil dort derzeit das neue Gas- und Dampfturbinenkraftwerk errichtet wird. Geplante Fertigstellung: Sommer 2007.

Die Männer in den hängenden Arbeitskörben sind dann längst an anderen Baustellen. Denn die technischen Arbeiten an der Hochspannungsleitung sind in diesen Tagen beendet. Anschließend kann das System zumindest schon zur Durchleitungszwecke benutzt werden, hieß es aus dem Hause Mark-E.

NEUERÖFFNUNG ✿ NEUERÖFFNUNG ✿ NEUERÖFFNUNG ✿ NEUERÖFFNUNG

Große Eröffnungsfeier am 11. November von 10.00 bis 18.00 Uhr!



Unser Begrüßungs-Sondermodell Colt 1,1 „Hallo“
 1100 ccm, 55 KW, 75 PS, mit einem kombinierten Verbrauch von 5,5 Litern pro 100 km, inkl. CD/MP3-Radio mit Bordcomputer, Metallic, 16" Alu-Felgen mit Bereifung 205/45-R16, Klimaanlage, Innenausstattung im Sportdesign, ABS, 6 Airbags, elektr. Fensterheber u.v.m.

Gegen Aufpreis auch lieferbar als 5-Türer und mit 1,3 Liter Motor (70 kW, 95 PS)!!!

12.222,- €
 Ihr Preisvorteil 2.150,- €

Andere schenken Ihnen die Mehrwertsteuer...
Wir schenken Ihnen 6 Jahre Ruhe und Sicherheit.
 Alle bei uns in 2006 erworbenen Mitsubishi Neuwagen liefern wir mit 6 Jahren Garantie.
Ab 02.11.2006 immer für Sie da!!!

pro MOTOR
Autohaus Jörg Beckmann
 Hochofenstraße 1, Hagen-Haspe, Tel. 0 23 31/3 77 77 00



Unser „Hallo“-Service-Angebot:
 Montage von Winterrädern ohne vorherige Terminabsprache **9,90 €**
 TÜV- und AU-Abnahme täglich nach Terminabsprache **69,- €**

